



Kleist, „Der zerbrochene Krug“ - Szenen 2-5

- Schnell einsteigen
- Handlung verstehen
- Wichtige Textstellen kennenlernen
- Kompetent mitreden können



Kleist, „Der zerbrochene Krug“ - Szenen 2-5 - erste Zuspitzungen der Konflikte

Voraussetzungen

Label Szene 1:

Sturz und Kontrollbesuch

- Problem 1:
Unfall mit unklarem
Stolperstein-Hintergrund
- Problem 2:
drohender Kontrollbesuch
des Vorgesetzten.

Thema: Inwiefern verschärfen sich die Konflikte in diesen Szenen?

Dramatische Situation am Ende von Szene 5

- Veränderung des Konflikts: relative Nettigkeit des Gerichtskontraktes
- Verteidigungsposition des Dorfrichters
- Problem: ohne Perücke - erste Notizen
- am Ende Frage des Gerichtsrats nach den Verletzungen
- Damit wird deutlich, dass es neben dem Besuchs-Stress noch ein anderes Problem gibt.

Szene 2: Hektik wegen Terminverschärfung

- Boten-Info: „gleich wird er da sein“, der Gerichtsrat (163) Verschärfung der Situation
- Dorfrichter: „Dass er den Hals gebrochen“ (206)
- Panikartige Blitz-Vorbereitung des Richters:
 - ankleiden
 - Speisen/Getränke bereitstellen
 - 219: „Im Bücherschrank, Herr Richter, find ich die Perücke nicht.“
- Infos:
 - Am Abend vorher ist der Richter ohne Perücke zu Hause angekommen. (226)
 - (232ff) Er erzählt eine wilde Geschichte, bei der am Ende angeblich unter seinem Bett eine Katze ihre Jungen zur Welt gebracht hat.
- Notlösung: Vom Küster soll eine Perücke ausgeliehen werden.

Szene 3: Gerichtstag und Angsttraum

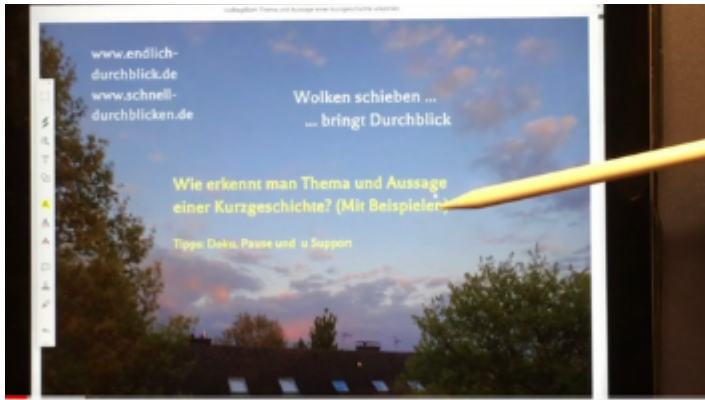
- Richter: „Mir ahndet heut nichts Guts.“ (265)
- Zusätzliches Problem: Der Richter wird daran erinnert, dass er an diesem Besuchstag auch noch seinen normalen Gerichtstag hat. Interessant, dass ihm das gesagt werden muss.
- Der Richter erzählt von einem bösen Traum, bei dem er gleichzeitig Angeklagter und Richter zugleich gewesen ist. Glaubt: Ein übler Streich „ist wider mich im Werk!“ (279)
- Sekretär: „läppsche Furcht! Gebt ihr nur vorschriftsmäßig ... Recht“ (280) (bei dem Richter wohl ein Rat, der seine Sorgen verschärft.)

Szene 4: Freundlichkeit und Verteidigungsposition

- Gerichtsrat erscheint:
Auftrag: „sehn soll ich bloß, nicht strafen.“ (301)
- Richter baut sicherheitshalber eine Verteidigungsposition auf:
 - „ein kleiner Teil der Welt“, entsprechender kleiner Teil von der „allgemeinen Klugheit“
- Gerichtsrat erzählt vom Schicksal eines anderen Richters: „Unordnung“ und „Verworrenheit“ -> Schein der „Veruntreuung“,
- Frage nach Kassen
- entscheidet: Vorrang der Gerichtsverhandlung, dann Kontrolle der Bücher und Kassen

Szene 5: Perückenmangel - Notiz

- Schlechte Nachricht: Verhandlung ohne Perücke
- Gerichtsrat entsetzt. drängt aber auf termingerechte Verhandlung. „Helft Euch so gut Ihr könnt. Ich habe Eile.“ (397)
- Erste Notizen
- Gerichtsrat: „Ihr seid ja böse verletzt, Herr Richter Adam. Seid Ihr gefallen?“
- Dorfrichter: „Hab einen wahren Mordschlag / Heut früh, als ich dem Bett entstieg, getam-“



Interessiert sind wir vor allem an Fragen und Anregungen in den Kommentaren. Nur so werden wir "schlauer" ;-)

Hier kommt gleich der Link

Auf der Website

- *Aktualisierungen*
- *und die Korrektur*
- *möglicher Fehler*

Infos zum Video

Fragen und Anregungen können auf dieser Seite abgelegt werden:

<https://textaussage.de/schnelle-hilfe-bei-aufgaben-im-deutschunterricht>

ht@textaussage.de

*Wer mehr möchte;
Tipps und Hilfen*

*"schnell-durchblicken"
einfach abonnieren*

*und weiter
weiterempfehlen ;-)*

Puzzle und Mosaik - Wie man wissen veranschaulicht

Wenn die Wolken weg sind, lichtet sich der Blick

<https://schnell-durchblicken.de/kleist-der-zerbrochene-krug-szenen-2-5-mit-einem-video-schnell-im-griff>

